



**WORLD PRESS PHOTO**

EXHIBITION  
2023

**17. Februar – 10. März 2024**

Landesmuseum  
Kunst & Kultur Oldenburg  
(Oldenburger Schloss)

## EXHIBITION 2023

Die World-Press-Photo-Ausstellung zeigt die preisgekrönten Aufnahmen des weltweit größten und wichtigsten Wettbewerbs für Pressefotografie. Im 66. Jahr hatten genau 3.752 Fotoreporter:innen aus 127 Ländern mehr als 60.000 Bilder eingereicht.

Informationen zur Ausstellung	6
Interview mit Lee-Ann Olwage	10
Informationen zum Schulprogramm	14
Sonderschau „The Everyday Projects“	24
Veranstaltungsübersicht	32
Rahmenprogramm	ab 36
Dankesworte	60
Impressum	62

Titelbild:

World Press Photo 2023

Einzelfoto Afrika

„The Big Forget“

Lee-Ann Olwage, Bob & Diane Fund, for Der Spiegel



### **World Press Photo „Langzeitprojekt“ – Europa**

„Net-Zero Transition“, Simone Tramonte

Simone Tramonte dokumentiert innovative Technologien, die mögliche Wege zum Erreichen der Klimaschutzziele der Europäischen Union aufzeigen.



**World Press Photo „Lobende Erwähnung“ – Asien**

Ahmad Halabisaz

Aus Solidarität mit der in der Haft gestorbenen Kurdin Masha Amini trotzts eine junge Frau in Teheran der gesetzlichen Hijab-Vorschrift.

## **Herzlich willkommen bei der World-Press-Photo-Ausstellung 2023.**

Wir freuen uns, Ihnen zum neunten Mal die Ausstellung der weltbesten Pressefotos im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg präsentieren zu dürfen.

Auch diesmal bekommen Sie einmal mehr das Beste zu sehen, was der globale Bildjournalismus zurzeit zu bieten hat. Darüber hinaus zeigen wir in einer Sonderschau erneut eine Auswahl von Aufnahmen der Initiative „The Everyday Projects“ und bieten im Rahmenprogramm eine Vielzahl attraktiver Veranstaltungen.

Wir wünschen Ihnen auch in diesem Jahr wieder einen angenehmen Besuch und viele wertvolle Erkenntnisse.

## Hier ist die Ausstellung zu sehen

Foto: Andreas Burmann



### Adresse:

Schloss Oldenburg  
Schlossplatz 1  
Oldenburg

### Ausstellungszeitraum & Öffnungszeiten:

17. Februar – 10. März 2024

Dienstag, Mittwoch, Samstag

und Sonntag: 10–18 Uhr;

Donnerstag und Freitag: 10–20 Uhr

**Eintritt:** Erwachsene 9 €, ermäßigt 6 € (Schüler:innen, Studierende, Auszubildende und Schwerbehinderte mit Ausweis)

---

**Hotline:** Tel. (0441) 405 70 400

### Weitere Informationen:

[worldpressphotoausstellung-oldenburg.de](http://worldpressphotoausstellung-oldenburg.de)



#wppol

**Parken:** Hinter dem Prinzenpalais (Zufahrt Huntestraße) befindet sich ein großer Parkplatz, der samstags und sonntags genutzt werden kann. Nächstgelegenes Parkhaus: Schlosshöfe. Fahrradständer befinden sich im Schlossinnenhof.

**ÖPNV:** Vom ZOB am Bahnhof fahren mehrere Buslinien direkt zur Haltestelle „Schlossplatz“.

**Garderobe und WC:** Rechts neben dem Kassensbereich.

**Barrierefreier Zugang:** Bitte melden Sie sich an der Kasse, so dass Sie ins Dachgeschoss gebracht werden können.

**Corona:** Für den Museumsbesuch gelten die jeweils aktuellen Regeln des Landes Niedersachsen.



**World Press Photo „Fotoserie“ – Südostasien/Ozeanien**

„Ein Zuhause für die Golden Gays“, Hannah Reyes Morales für The New York Times.  
Die Golden Gays sind eine Gemeinschaft älterer LGBTQI+-Personen auf den Philippinen, die zusammenleben und ein gemeinsames Zuhause teilen.

# Der World Press Photo Contest

1955 von der „Niederländischen Vereinigung der Fotoreporter“ ins Leben gerufen, hat sich der Wettbewerb um das weltbeste Pressefoto längst zu einem der weltweit renommiertesten seiner Art entwickelt. Bis heute verdeutlicht er Jahr für Jahr den großen Stellenwert der Pressefotografie. Der Bildjournalismus gibt großen und kleinen Geschichten ein Gesicht und zeigt die Umstände, unter denen wir Menschen leben.

2022 Jahr hat die World Press Photo Foundation den Wettbewerb grundlegend reformiert. Das neue, regionaler geprägte Konzept soll sicherstellen, dass mehr Fotos aus allen Teilen der Welt eingereicht werden. Es umfasst vier Kategorien: Einzelfoto, Fotoserie, Langzeitprojekt und das Offene Format.



# Wo deine Kultur zu Hause ist.

Kultur ist der Kitt, der alles zusammenhält. Deshalb engagieren wir uns beim JAPZ Kleinkunstfestival, bei der World-Press-Photo-Ausstellung und beim Lokalsender oeins.

Mehr über uns erfährst du im neuen **Online-Magazin „Nah dran“**.



A STOCKWERK 2



[www.gsg-oldenburg.de](http://www.gsg-oldenburg.de)

Wo **Wohnen** zu Hause ist.



## „Wie zeigt man das Unsichtbare, das in einem Menschen vor sich geht?“

Interview mit Lee-Ann Olwage, Gewinnerin der Kategorie „Einzelfoto“ – Afrika



### Warum hast du dich auf das Thema Demenz auf dem afrikanischen Kontinent fokussiert?

Meine Motivation ist eine sehr persönliche: Meine Großmutter war dement und ich sah, wie die Krankheit ihre Erinnerungen auslöschte und das stahl, was sie als Mensch ausmachte. Es wird zwar vielerorts zur Heilung geforscht, aber die kulturelle Wahrnehmung von Demenz bekommt

dabei zu wenig Aufmerksamkeit. Ich will zeigen, wie die unterschiedlichsten Communities mit den Symptomen umgehen.

### Wie ist daraus schließlich deine Reportage „The Big Forget“ entstanden?

Ich lernte eine Frau in Namibia kennen, die über viele Jahre in ihrem Dorf angekettet wurde, weil sie ein seltsames, unberechenbares Verhalten an den Tag legte, das ihre Familie nicht verstand und mit Hexerei in Verbindung brachte. Doch ich traf die bewusste Entscheidung, dass ich sie und ihre Geschichte zu diesem Zeitpunkt nicht fotografieren konnte. Ich musste zunächst mehr über die kulturellen Sichtweisen auf Demenz, Spiritualität, Hexerei und Aber-

glaube lernen. Meine Langzeitreportage führte mich schließlich durch Namibia, Ghana und Madagaskar.

### **In Ghana hast du das Gambaga-„Hexencamp“ besucht. Kannst du mehr darüber erzählen?**

Dort finden demenzerkrankte Frauen Zuflucht und bilden eine von Freiwilligen betreute Gemeinschaft. Manche wurden aus ihren Communitys verbannt und ins Camp geschickt, andere gingen freiwillig dorthin, um sich vor Anschuldigungen der Hexerei in Sicherheit zu bringen. Viele leben bereits 20 Jahre oder länger dort. Ich wollte die Bewohnerinnen aber nicht einfach als Opfer eines kulturellen Aberglaubens zeigen, und suchte lange nach der richtigen Bildsprache, um das Leben dort einzufangen. Wie zeigt man das Unsichtbare, das in einem Menschen vor sich

→ Fortsetzung auf der nächsten Seite



oldenburg-tourismus.de/shop

**Erst Kultur, dann Shoppen**  
Entspannt Bummeln mit dem  
Oldenburger Einkaufsgutschein.  
Einlösbar bei über 80 Partnern.  
Erhältlich in der Oldenburg-Info.

Tourismus & Marketing  
**Oldenburg** i.o.

geht? Mentale Gesundheit, Aberglauben und die spirituelle Welt? Am letzten Tag hatte ich noch immer das nagende Gefühl, es nicht geschafft zu haben.

### **Wie ist schließlich dein prämiertes Foto entstanden?**

Ich war schon dabei, das Camp zu verlassen, doch dann bat ich den Fahrer, umzudrehen, denn ich wollte es noch ein letztes Mal versuchen. Ich ging zurück in den Raum, in dem die Bewohnerinnen des „Hexenlagers“ sich zuvor zum Gebet getroffen hatten. Dort gelang mir schließlich dieses besondere Foto von Sugri Zenabu, umringt von anderen Bewohnerinnen. Es erzählt von mentaler Gesundheit, von Gedächtnisverlust, Hexerei und den vielen Frauen, die in den letzten 100 Jahren durch dieses Camp gegangen sind. Ich fühlte, dass ich nun endlich einen Weg gefunden hatte, all das zu

zeigen, was ich bei meiner Arbeit an diesem Projekt gelernt hatte.

### **Was bedeutet dir der World Press Photo Award für „The Big Forget“?**

Ich kann etwas, das mir zutiefst wichtig ist, mit einem großen globalen Publikum teilen. Denn Fotografie ist ein Medium, das für alle nachvollziehbar ist. Es ist egal, welche Sprache man spricht, oder welche Erfahrung man in der Welt gesammelt hat: Wir alle können ein Foto anschauen und es verstehen.



Die südafrikanische Fotojournalistin Lee-Ann Olwage fokussiert sich auf Themen aus der Mitte der Gesellschaft.

## Ausstellungseröffnung mit Ehrengast Lee-Ann Olwage



Lee-Ann Olwage ist Ehrengast der diesjährigen Ausstellungseröffnung. In Wort und Bild wird sie von ihrem preisgekrönten Projekt „The Big Forget“ und weiteren Arbeiten berichten. Moderation und Übersetzung übernimmt die Journalistin Josepha Zastrow.

**Samstag, 17.2., Einlass ab 10 Uhr, Schlosssaal.  
Der Besuch der Veranstaltung ist im Ausstellungseintritt enthalten.**

# Die Welt mit anderen Augen sehen

Die World Press Photo bringt uns die eindrucksvollsten Pressebilder der Welt ganz nah. Wir wünschen allen Besuchern viele spannende Einblicke auf dieser besonderen Ausstellung.

## Schulprogramm – Sieh die Geschichte

**Um Schüler:innen gezielt auf einen Besuch der World-Press-Photo-Ausstellung vorzubereiten, wurde mit Unterstützung von Pädagog:innen das Programm „Sieh die Geschichte“ entwickelt.**

Pressefotos sollten nicht nur angesehen, sondern auch diskutiert werden: Wie wirken sie auf uns? Welche Geschichte können wir erkennen? Warum ist Pressefreiheit wichtig? Lehrkräfte können vorab Unterlagen erhalten, um den Besuch mit ihrer Klasse oder ihrem Kurs vorzubereiten.

Damit ungestört Fragen gestellt und besprochen werden können, öffnet das Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg für „Sieh die Geschichte“ exklusiv montagvormittags. Am 19. und 26. Februar sowie am 4. März stehen jeweils 90-minütige Zeitfenster zur Auswahl.

Die Teilnahme am Schulprogramm ist dank der Unterstützung durch den Brillenladen die diekers kostenlos. Es gibt in diesem Jahr zudem wieder ein besonderes Führungsangebot für Schüler:innen. Darüber informieren wir auf der übernächsten Seite.

**Eine Anmeldung für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 10 ist unbedingt erforderlich – unter Telefon (0441) 405 70 400 oder per E-Mail an [info@landesmuseum-ol.de](mailto:info@landesmuseum-ol.de).**

Mit freundlicher Unterstützung von

die diekers<sup>dd</sup>  
BRILLENLADEN

## Für ein besseres Sehen und Verstehen.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr, die  
Unterrichtsvorbereitung und die Führung für  
Schulklassen durch die Ausstellung zu unterstützen.



die diekers<sup>dd</sup>  
BRILLENLADEN

Lange Straße 53 · 26122 Oldenburg · T 0441 99 878 66 · [die-diekers.de](http://die-diekers.de)  



stylish, jung & modern -  
die neue trendige  
Möbelmarke aus den  
Niederlanden

inter  
living

**Eilers**   
MEINE EINRICHTUNGSWELT

Möbel Eilers GmbH | Aperberger Str. 1, 26689 Apen | Tel. (044 89) 95 89-0, Fax 95 89 58 | [www.moebel-eilers.de](http://www.moebel-eilers.de)

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen  
Di.-Fr. 9.30-18.30 Uhr  
Sa. 9.30-18.00 Uhr

## Schulprojekt – Schule@Museum

**Auch in diesem Jahr hat die Projektgruppe „Schule@Museum“ wieder ein besonderes Führungsangebot durch die World-Press-Photo-Ausstellung erarbeitet – von Schüler:innen für Schüler:innen.**

In der AG „Schule@ Museum“ haben sich zwanzig Schüler:innen der IGS Kreyenbrück und der IGS Flöteenteich intensiv mit den Themen Pressefotografie und Kunstvermittlung auseinandergesetzt.

Was ist das Besondere an den Weltpressefotos?  
Und welches Know-how ist nötig, um anderen Jugendlichen in einer Führung die Geschichten hinter den Bildern nahezubringen?

Gemeinsam mit einer Kunstvermittlerin haben die Schüler:innen der Jahrgänge 9 und 10 eine



Sonderführung für Schulklassen erarbeitet, die sie selbst leiten werden.

Dienstags und donnerstags stehen zwischen 10 und 12 Uhr einstündige Zeitfenster für Klassen offen, die sich von Gleichaltrigen durch die Ausstellung führen lassen. Dank der Unterstützung der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland wird kein Eintritt erhoben.

**Eine Anmeldung für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 10 ist unbedingt erforderlich – per E-Mail an [sven.kromminga@igs-floetenteich.eu](mailto:sven.kromminga@igs-floetenteich.eu).**

Schule@Museum ist ein Projekt in Zusammenarbeit mit der IGS Kreyenbrück und der IGS Flötenteich.



Mit freundlicher Unterstützung von



**Oldenburger  
Volksbank**



# Tagesversorger

... und offizieller  
Verköstiger der  
**World Press  
Photo Ausstellung.**

*Wir freuen  
uns drauf!*

**4 x in Oldenburg**

Haarenstraße 56  
Julius-Mosen-Platz 2  
Lange Straße 1  
Schloßhöfe

[www.woyton-nord.de](http://www.woyton-nord.de)



## Führungen

**Was macht die Szene auf dem Foto so besonders? Welche Bedeutung hat das Thema? Vor welchen Herausforderungen stand der:die Fotograf:in? Eine Führung mit unseren Museumspädagog:innen eröffnet neue Sichtweisen.**

### Öffentliche Führungen

#### Mittwoch:

14 Uhr, 15.30 Uhr

#### Donnerstag und Freitag:

14 Uhr, 15.30 Uhr, 17 Uhr, 18.30 Uhr

#### Samstag:

12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr, 16.30 Uhr

#### Sonntag:

11 Uhr, 12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr, 16.30 Uhr

Jede öffentliche Führung dauert etwa eine Stunde. Eine Anmeldung ist vorab nicht erforderlich. Treffpunkt ist jeweils an der Kasse im Erdgeschoss. **Zuzüglich zum Eintritt fällt eine Gebühr von 3 Euro an.**

### Gruppenführungen

Nach vorheriger Anmeldung sind auch Gruppenführungen mit unseren Museumspädagog:innen durch die World-Press-Photo-Ausstellung möglich. Eine gemeinsame Führung ist ein besonderes Erlebnis mit Freund:innen, Familie, dem Verein oder Arbeitskolleg:innen. Die maximale Gruppengröße beträgt 15 Personen. Die Kosten für Gruppenführungen liegen bei 6 Euro pro Person, zzgl. 40 bzw. 45 Euro (am Wochenende) Gruppenpauschale.

#### Information und Anmeldung:

**Tel. (0441) 405 70 444**

Über unser Angebot an Führungen für Schüler:innen informieren wir Sie auf den Seiten 16 und 17.

### Sonderführungen

Am 17. Februar (11.30 Uhr) gibt es eine Sonderführung für Menschen mit **Sehbehinderungen**. Ein ausgebildeter Sprecher wird sie durch die Ausstellung führen. Eine telefonische Anmeldung unter (0441) 405 70 444 wird empfohlen.

Am 23. Februar (18 Uhr) und 9. März (10 Uhr) begleitet eine **Gebärdensprachdolmetscherin** die Führung. Der Termin ist für alle offen.

Führungen zum Thema „**Pressefotografie und Inszenierung**“ bietet Kunstvermittler Dirk Meyer am 27. Februar und am 5. März (jeweils um 16.30 Uhr) an.

Treffpunkt an der Kasse.  
Kosten: Eintrittspreis zzgl. 3 Euro.



**KULTUR**  
**TAFEL** Oldenburg

*Kultur  
für alle  
ermöglichen!*

**EWE** **CLAUS HÜPPE**  
STIFTUNG

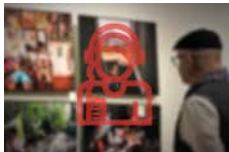
Alle Infos unter  
[www.kulturtafel-oldenburg.de](http://www.kulturtafel-oldenburg.de)

## Audiotour durch die Ausstellung

**Mehr über die Fotoprojekte und die Geschichten dahinter erfahren – das ist auch in diesem Ausstellungsjahrgang mit einer Audiotour per Smartphone möglich.**



Foto: Mediavanti



Die World Press Photo Foundation arbeitet für die Audiotour mit Smartify zusammen. Das Angebot ersetzt nicht die Texttafeln oder eine klassische Führung, sondern ergänzt sie. Die Fotograf:innen selbst berichten über ihre Werke: wie sie sich in der Situation gefühlt haben, wie das Motiv für ein bestimmtes Thema steht, was die größte Herausforderung war. Neben dem englischen Originalton werden auch andere Sprachen angeboten. Die deutschen Übersetzungen wurden in

Oldenburg vom Team der Agentur Mediavanti, die die Ausstellung jährlich in die Stadt holt, eingesprochen.

Der Audio-Guide wird über das Smartphone genutzt: In der Ausstellung platzierte QR-Codes verlinken auf eine Website von Smartify. Dort sind alle Stationen der Audiotour abrufbar. Alternativ können Besucher:innen sich die kostenlose App Smartify auf ihr Smartphone laden.

Damit alle Besucher:innen die Ausstellung so entdecken können, wie sie es möchten, bitten wir, den Audio-Guide mit eigenen Kopfhörern zu nutzen. Aus Hygienegründen können vor Ort keine Smartphones und Kopfhörer ausgeliehen werden.

Als Partner der ersten Stunde freuen wir uns  
auf die besten Pressefotos aus aller Welt.

# Wahre Momente, echtes Leben.

Unser und Oldenburgs Herz schlägt in der Innenstadt.

 **OLDENBURGS  
GUTE  
ADRESSEN**

[oldenburgs-gute-adressen.de](http://oldenburgs-gute-adressen.de)  

altera Hotel

Bestial Restaurant & Bar

Die Diekers Brillenladen

die form damen- und herrenmode

Du Nord

Feinkost Frieze

Hof-Apotheke

Isensee Buchhandlung

Leder Holert

Lollipop Kinderschuhe

Mamma Mia Ristorante & Pizzeria

Nölker & Nölker Tee und Kaffee

puuuro industrie.mödel.design.

Schmitz Brasserie & Vinothek

schrift & form Werbeagentur

Schütte Schuhe

TiTo. Manufaktur

## Die Ausstellung in den Medien

**Sie wollen mehr über die Fotograf:innen der World-Press-Photo-Ausstellung erfahren? Blicke hinter die Kulissen werfen, Neues aus dem Orga-Team wissen? Es gibt viele Wege, sich zu informieren.**

Rund um die Ausstellung der weltbesten Pressefotos ist viel zu entdecken: Geschichten hinter den Bildern, die Motivation der Fotograf:innen, Spannendes aus den Vorträgen. Über all das und vieles mehr informieren wir auf unseren Social-Media-Kanälen. Aktuelles und Unterhaltsames sowie die frischen Fotos und Videos vom Geschehen halten wir bei **Facebook** und **Instagram** bereit, wo uns auch das Feedback von Besucher:innen willkommen ist. Und falls es einmal Programmänderungen geben sollte, stehen sie sofort hier.

Hintergrundgeschichten zu den World Press Photos, ausführliche Porträts und Interviews sowie alle wichtigen Informationen zu den Veranstaltungen des Rahmenprogramms bieten wir auf unserer Internetseite **www.worldpressphotoausstellung-oldenburg.de**.

Regelmäßig und detailliert berichtet unser Medienpartner **Nordwest-Zeitung** vom Geschehen – in der gedruckten Zeitung genau wie online.



#wppol

Viel Spaß auf der  
**World-Press-Photo-Ausstellung**  
wünscht Ihre



[NWZonline.de](http://NWZonline.de)

## Sonderschau THE EVERYDAY PROJECTS – Hoffnung in der Klimakrise

**Erneut werden die World Press Photos von einer Sonderschau begleitet. Im Fokus: Menschen in aller Welt, die sich dem Klimawandel entgegenstellen.**

Das Team des global agierenden Foto-Kollektivs „The Everyday Projects“ hat auch in diesem Jahr eine Ausstellung kuratiert, die exklusiv in Oldenburg zu sehen sein wird. Sie widmet sich in rund 50 beeindruckenden Aufnahmen einem Thema, das uns alle betrifft – dem Klimawandel.

Sieben Fotograf:innen haben lokale Initiativen aus Kenia, Sierra Leone, Indien, den USA, Guatemala und den Philippinen begleitet, die dem Klimawandel und seinen Folgen in unterschiedlichster Form entgegenwirken. Entstanden ist eine Fotoauswahl, die Hoffnung schenkt, weil noch immer Antworten auf die Krise gefunden werden – im Kleinen wie im Großen: Dörfer im Norden Guatemalas

finden zurück zu einer Landwirtschaft, die im Einklang mit der Natur betrieben wird. Ein Forschungsteam im US-amerikanischen Maine forscht an Seegras als Allzwecklösung gegen die globale Erwärmung. Auf der kenianischen Insel Pate setzt die Bevölkerung sich für den Schutz der bedrohten, für die Menschen dort aber überlebenswichtigen Mangrovenwälder ein.

Der Besuch der Sonderschau ist im Eintritt zur World-Press-Photo-Ausstellung enthalten.

Mit freundlicher Unterstützung von



...saal



Annette & Gerd Schwandner Stiftung





**Lauren Owens Lambert**

USA


*@lauren.o.lambert*



**Sarah Waiswa**

Kenia

*@lafrohemien*

Sonderschau THE EVERYDAY  PROJECTS



**Mette Lampcov**

USA

*@mettelampcov*



**Ngadi Smart**

Sierra Leone

*@ngadismart*




**EWE**

# **Bilder geben dem Moment Dauer**

Viel Spaß auf der World Press Photo  
Ausstellung wünscht EWE!

[ewe.de](http://ewe.de)

Sonderschau THE EVERYDAY  PROJECTS



**James Rodriguez**

Guatemala

@mimundo\_org



**Smita Sharma**

Indien

@smitashrm

# WIR VERSICHERN DEIN RAD!

**Fahrrad-Vollkaskoversicherung:**

Der **beste** und **preiswerteste**  
Rundum-Schutz für Pedelecs /  
E-Bikes oder Fahrräder!

[www.ammerlaender-versicherung.de](http://www.ammerlaender-versicherung.de)

**AV** seit 1923 **Ammerländer  
Versicherung**

Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit VVaG

IN  
RASTEDE  
AUCH  
SONNTAGS  
GEÖFFNET

# GRÜN MACHT GLÜCKLICH!

## NATÜRLICH

Leben und arbeiten in und mit der Natur. Vom Hochbeet für die Selbstversorgung über gesunde Obst- und Kräuterpflanzen bis zur dekorativen Zimmerpflanze und schöner Floristik- bei uns findest Du einfach alles!

## REGIONAL

Kräftige Baumschulpflanzen, Stauden und saisonale Angebote aus dem Ammerland und der Region in bester Qualität



**TOLLE AUSWAHL  
GANZ IN  
DEINER NÄHE**

**STAUDEN. SAISONPFLANZEN. ROSEN.  
BIOKRÄUTER. NEKTARPFLANZEN.  
GEHÖLZE.  
ZIMMERPFLANZEN.  
PFLANZGEFÄSSE. DÜNGER. ERDEN.  
DEKO. GESCHENKIDEEN.**

DEIN  
FLORIST

MEHR  
ERFAHREN!



**GUT BERATEN**  
IN OLDENBURG & RASTEDE



[WWW.OLDENBURGER-  
WOHNGARTEN.DE](http://WWW.OLDENBURGER-<br/>WOHNGARTEN.DE)

  
**LOESCHAU**  
...macht es schöner!

[WWW.LOESCHAU.COM](http://WWW.LOESCHAU.COM)

## Der Katalog

### Das neue Jahrbuch erzählt alle Geschichten der Ausstellung.



Der großformatige Bildband mit einem Umfang von 224 Seiten zeigt die besten fotojournalistischen Arbeiten aus dem Wettbewerb um das herausragende Pressebild des Jahres. Er ist somit nicht nur Ausstellungskatalog, sondern auch ein eigenständiges, interessantes Zeitdokument.

Der Katalog kann zum Preis von 29,50 Euro an der Museumskasse und am Infotisch erworben werden.

## Ausstellungscafé

**Gesehenes reflektieren, nochmal über die Fotos sprechen? Dann empfehlen wir den Besuch in einem der Woyton-Cafés in der Innenstadt.**

Mit den vier Woyton-Cafés gibt es einen neuen Kooperationspartner. Und der bietet einen tollen Service für Gäste der World-Press-Photo-Ausstellung: Wer am Tag des Besuchs die Eintrittskarte in einem der Cafés vorlegt, bekommt zehn Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment. Da mit Lee-Ann Olwage der Ehrengast der Ausstellungseröffnung aus Südafrika stammt, wurde sogar ein leckerer Rooibos Latte nach Art des Landes als Spezialgetränk entwickelt.

Woyton-Cafés finden sich in der Lange Straße (Nähe Lappan), in der Haarenstraße, am Julius-Mosen-Platz und in den Schloßhöfen.



## Rahmenprogramm

### Vorverkauf (ab 15. Januar)

Wegen des zu erwartenden großen Andrangs empfehlen wir, den Vorverkauf zu nutzen:

#### Vorträge:

Online über [www.eventbrite.de](http://www.eventbrite.de).

Beachten Sie bitte die QR-Codes bei den Veranstaltungen.

#### Sonntagsmatinee:

Buchhandlung Isensee, Haarenstraße 20

#### Filme:

Cine k, Bahnhofstraße 11

#### Workshops:

VHS Oldenburg, Karlstraße 25

---

## 16. & 17.2.

Freitag und Samstag  
VHS Oldenburg, Dirk Marwede:  
„Street Photography“

### Workshop

S. 56

---

## 17.2. Samstag, 10 Uhr

Schlosssaal

### Offizielle Eröffnung mit Lee-Ann Olwage

S. 13

---

## 18.2. Sonntag, 11 Uhr

Buchhandlung Isensee

Niclas Tiedemann:

„Lebensadern des Nordens“

### Sonntagsmatinee

S. 43

---



**19.2.** Montag, 18 Uhr

Cine k

„Das Salz der Erde“

**Film** 

---

 S. 54**20.2.** Dienstag, 19 Uhr

Schlosssaal

Jonas Kakó: „Colorado – der sterbende Fluss“

**Vortrag** 

---

 S. 36**23. & 24.2.**

Freitag und Samstag

VHS Oldenburg, Volker Kunkel:

„Reisefotografie“

**Workshop** 

---

 S. 57**24.2.** Samstag, 11 Uhr

Schloss

Claus Spitzer-Ewersmann:

Einführung „The Everyday Projects“

**Vortrag** 

---

 S. 24**25.2.** Sonntag, 11 Uhr

Buchhandlung Isensee,

Antine Yzer: „Fenster zur Hecke“

**Sonntagsmatinee** 

---

 S. 44**26.2.** Montag, 18 Uhr

Cine k, „Johnny &amp; Me“ – Eine

Zeitreise mit John Heartfield

**Film** 

---

 S. 54**27.2.** Dienstag, 16.30 Uhr

Schloss, „Pressefotografie und Inszenierung“

**Themenführung** 

---

 S. 19**2.3.** Samstag, 10 Uhr

VHS Oldenburg, Rikus Hillmann:

„Hands on Prompt-Design“

**Workshop** 

---

 S. 58**2.3.** Samstag 14 Uhr

Fliegerhorst

**Fototour** 

---

 S. 52

→ weitere Veranstaltungen auf S. 34

## Rahmenprogramm

### 3.3. Sonntag, 11 Uhr

Buchhandlung Isensee,  
Markus Heft:

„Die Unsichtbaren“

**Sonntagsmatinee** S. 46

---

### 4.3. Montag, 18 Uhr

Cine k, „All the Beauty and the  
Bloodshed“

**Film** S. 55

---

### 5.3. Dienstag, 16.30 Uhr

Schloss, „Pressefotografie und  
Inszenierung“

**Themenführung** S. 19

---

### 5.3. Dienstag, 19 Uhr

Cine k, Julius Schien:  
„Rechtes Land“

**Vortrag & Diskussion** S. 38

---

### 6.3. Mittwoch, 20 Uhr

Universität Oldenburg, Hörsaal G,  
Eröffnung SpontanOL-Festival

**Improslam** S. 50

---

### 7.3. Donnerstag, 19 Uhr

Schlosssaal,  
Spotlight Oldenburg

**Vortrag** S. 40

---

### 8. & 9.3.

Freitag und Samstag  
VHS Oldenburg, Willi Rolfes:  
„Naturfotografie“

**Workshop** S. 59

---

### 10.3. Sonntag, 11 Uhr

Buchhandlung Isensee,  
Sarah Schneider & Stella Meyer:  
„Yo bebo leche y agua“

**Sonntagsmatinee** S. 48

---



gleispark

Di-Do ab 18 h  
Fr-So ab 16 h

# EVENTS AUF 1500 QM

KONZERTE | WORKSHOPS | BIERGARTEN | VORTRÄGE | FLOHMÄRKTE | WINTERZAUBER |  
BAR UND KÜCHE | TISCHTENNIS | PRIVATE FEIERN UND VIELES MEHR

Unser aktuelles Programm findest du unter:

**GLEISPARK-OLDENBURG.DE**



Bundesbahnweg | Oldb.



Du suchst eine Location für dein  
Event, deine Hochzeit, deine  
Betriebsfeier, deinen  
Geburtstag oder deine Party?  
Anfragen an:  
[info@gleispark-oldenburg.de](mailto:info@gleispark-oldenburg.de)

## Vortrag



### „Colorado – Der sterbende Fluss“ Jonas Kakó

Im vergangenen Jahr war er Gast unserer zweiten Sonntagsmatinee und begeisterte das Publikum mit seinen beeindruckenden Fotos von seiner Reise entlang des Colorado River in den USA. Nur wenige Tage später kam die Meldung, dass Jonas Kakó mit einem Bild dieser Reihe den Regionalentscheid über das Pressefoto des Jahres für Nord- und Mittelamerika gewonnen hat. Grund genug, den Fotostudenten aus Hannover noch einmal nach Oldenburg einzuladen. Im Schlosssaal wird er von seinem Jahr als Wettbewerbs-sieger, von neuen Arbeiten, aber auch noch einmal vom Colorado-Projekt berichten.

Gleichgültig, ob Golfplatzbetreiber in Las Vegas oder Fischer an der mexikanischen Grenze: Sie alle sind auf das Wasser angewiesen, das im Colorado River von den Rocky Mountains bis in den Golf von

Kalifornien fließt. Über mehrere Wochen hat Jonas Kakó das Leben am Lauf des Flusses dokumentiert, viele Menschen getroffen und einiges über Landwirtschaft in der Wüste und den Wasserbedarf von Großstädten erfahren. Experten:innen zufolge ist der jährliche Durchfluss im Colorado in den letzten 30 Jahren um 20 Prozent zurückgegangen.

**Dienstag, 20. Februar, 19 Uhr**  
**Saal des Oldenburger Schlosses**  
**Eintritt: 5 Euro**

Vorverkauf



UNSERE FLÜGE  
BUCHEN WIR BEI

**HORIZONT**  
  
**R E I S E N**  


[www.horizontreisen.de](http://www.horizontreisen.de)

## Vortrag



### „Rechtes Land“ Julius Schien

Seit 1990 starben in Deutschland mehr als 200 Personen durch rechte Gewalt. Über 200 Parkplätze, Diskotheken, Wohnhäuser oder Naherholungsgebiete. Über 200 Schicksale, die es kurz in unser Bewusstsein schaffen. Über 200 Mal blicken wir kurz hin und vergessen dann. Deutschland hat ein Problem mit Rechtsextremismus. Seit 2021 dokumentiert der Fotograf Julius Schien diese Orte rechter Gewalt und stellt sich Fragen: An welchen Orten mussten Menschen sterben und warum? Wo befinden sich diese Orte? Gehen wir Tag für Tag an ihnen vorbei, ohne uns ihrer Bedeutung bewusst zu sein?

In seinem Projekt „Rechtes Land“ widmet sich Julius Schien mehr als drei Jahrzehnten rechter Gewalt und legt einen bis dato einmaligen visuellen Katalog dieser Tatorte an. Die leeren Bühnen, auf denen diese

Taten stattgefunden haben, rücken in den Vordergrund. In menschenleeren Bildern wird die Geschichte von über 200 Schicksalen erzählt, in der Hoffnung, Menschen zum Hinsehen zu bewegen und sich mit Fällen rechter Gewalt zu beschäftigen, die in der direkten Nachbarschaft, dem Landkreis oder der Region passiert sind.

**Dienstag, 5. März, 19 Uhr**  
**Cine k, Bahnhofstraße 11**  
**Eintritt: 5 Euro**

**Vorverkauf**



Mit freundlicher Unterstützung von



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

**Immer im Fokus:  
Ihre neuen  
Fotografie-Skills**

[www.vhs-ol.de](http://www.vhs-ol.de)


**vhs**  
oldenburg

**INTAX**

Folienlösungen in  
mehrfach zertifizierter  
Qualität.

*Wir können auch  
schöne Fotos!*



   [INTAX.de/folierung](https://www.intax.de/folierung)



## Vortrag

### „Spotlight Oldenburg“

Fünf Fotograf:innen der Region zeigen, woran sie zurzeit arbeiten. An diesem Abend spielen fünf Projekte ganz unterschiedlicher Art die Hauptrolle. Dabei geht es ebenso um die großen gesellschaftlichen Themen unserer Tage wie um kleine, eher lokale Begebenheiten des Alltags. Den Fotograf:innen stehen jeweils 20 Minuten Zeit zur Verfügung, um eines ihrer aktuellen Projekte in Bild und Wort vorzustellen.

**Donnerstag, 7.3., 19 Uhr**  
**Saal des Oldenburger Schlosses**  
**Eintritt: 5 Euro**

**Vorverkauf**



Eine Kooperation mit  
der Oldenburgischen  
Landschaft, unterstützt  
von DiKA eyewear.

oldenburgische  
 landschaft

DiKA  
eyewear





**Anneke Dunkhase** aus Varel widmet sich der Wechselwirkung zwischen Tourismus, Landschaft und Natur in **Dangast**.

---



**Jörg Trittner** aus Wangerland erkundet die Innenarchitektur der romanischen Kirchenlandschaft in **Friesland**.

---



**Johannes Bichmann** stellt sein Langzeitprojekt „**Das Leuchten des Alters**“ vor, das er in Pflegeeinrichtungen für Senior:innen umsetzt.

---



**Carola Bührmann** aus Oldenburg setzt sich in Schwarzweißfotos mit Oskar Roehlers Film „**Die Unberührbare**“ auseinander.

---



**Nika Kramer** ist in der Welt von **HipHop, Breakdance und Graffiti** zuhause und präsentiert Jugendkulturen voller Dynamik.

---





**Für die  
intensiven  
Momente.**

**HUNFELD WEIN**

**Online-Shop: [hunfeld-wein.de](http://hunfeld-wein.de)  
Laden: Hollener Str. 8 · 26215 Wiefelstede**

## **Sonntagsmatinee**

**Was macht für Fotograf:innen den Reiz ihrer Arbeit aus? Wie wählen sie ihre Motive? Welche Botschaften verknüpfen sie mit ihrer Fotografie?**

Antworten auf diese und weitere Fragen finden wir bei unseren vier diesjährigen Matineen am Sonntagmorgen. Hier begegnen Sie ausgewählten Fotograf:innen, können sich mit ihren Projekten auseinandersetzen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

**Vorverkauf: Buchhandlung  
Isensee, Haarenstraße 20**



**ISENSEE**  
BUCHHANDLUNG

Eintritt: 5 Euro. Eintrittskarten sind im Vorverkauf und an der Tageskasse erhältlich.  
Vorverkaufsbeginn: 15. Januar



**„Lebensadern des Nordens“  
Auf den Färöer-Inseln**



Als Porträt- und Dokumentarfotograf lebt **Niclas Tiedemann** in Hannover und Leipzig. Neben Porträt- und Auftragsarbeiten im Unternehmensbereich widmet er sich persönlichen Langzeitprojekten, die die Schnittstelle zwischen journalistischen und künstlerischen Ansätzen suchen. Er berichtet von seinem Besuch der Färöer-Inseln, einer zwischen Island und Norwegen gelegenen Inselgruppe im Atlantik. Die dort lebenden rund 50.000 Menschen haben es geschafft, sich an die schwierigen Wetterbedingungen und die Abgelegenheit anzupassen und sich in jede noch so schroffe Ecke der 18 Inseln auszubreiten.

**Sonntag, 18.2., 11 Uhr**

# LUFTIBUS FLUGHAFENTRANSFER

www.luftibus.de

himmlische Verbindungen ab  
Oldenburg zum Airport Bremen



powered by



## ACHT-ELF-ELF DAS TAXI

Fahrgastbeförderung für Oldenburg & umzu

## Sonntagmatinee





## „Fenster zur Hecke“ Leben im Rheiderland

Die aus Bremen stammende **Antine Yzer** zeigt auf besonders emotionale Weise das Leben ihrer Großeltern im Rheiderland. Zwischen Laken, Tischdecken und Spitzendeckchen ist bereits Yzers Mutter aufgewachsen. Beide Generationen an Töchtern waren und sind Zeuginnen eines Alltags, der sich im Alter immer mehr zu verlangsamen scheint, während er sich immer bewusster einem Ende zuneigt. Als die Großmutter einen Pflegegrad bekommt, entschließt sich die Fotografin, sie regelmäßig zu besuchen und dabei zu unterstützen, zuhause alt zu werden, alt sein zu dürfen. Ein sanfter Blick auf das Leben.

**Sonntag, 25.2., 11 Uhr**

fahrzeugfolierung banner  
plot beschilderung sicht  
schutz montage großformat  
druck folierung druck bau  
schilder satz sonnenschutz  
wegleitsysteme teil & voll  
folierung schaufensterwer  
bung dekor 3d & leucht  
buchstaben printprodukte

## Sonntagsmatinee



### „Die Unsichtbaren“ Queeres Leben im Alter

Queeres Leben existiert nicht erst seit dem Zeitpunkt, ab dem dieser Begriff den politischen und gesellschaftlichen Mainstream erreicht hat. Der Fotograf **Markus Heft** begleitete zunächst über mehrere Monate das Leben von Wolfgang und Johannes und ihrem Sohn Manuel.

Ihre Geschichte wurde schließlich zum Ausgangspunkt für eine berührende Porträtserie mit rund 15 queeren Protagonist:innen zwischen 50 und 80 Jahren. Als Ziel der kollaborativen Porträtserie bezeichnet es der Fotograf, einen Austausch der Generationen anzuregen, vor allem aber auch der LGBTQIA+ Generation ab 50 zuzuhören.

**Sonntag, 3.3., 11 Uhr**



pixel gefunden?

schrift & form / strategie / gestaltung / kommunikation

S&F

## Fotozeitschrift mal anders:

Werbefrei.  
Leserfinanziert.  
Unabhängig.



Jetzt 3 Hefte  
im Mini-Abo  
kennenlernen:  
[www.fotoforum.de/mini-abo](http://www.fotoforum.de/mini-abo)



## Sonntagsmatinee







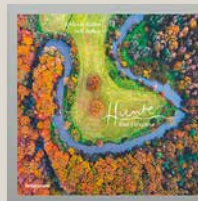
## „Yo bebo leche y agua“ Der Kampf ums Wasser

Puerto Guadal, ein Dorf im Norden Patagoniens, hat keinen Zugang zu kostenlosem Wasser. Und das, obwohl es am zweitgrößten See Südamerikas liegt. Grund ist ein 1981 während der chilenischen Militärdiktatur erlassener Código de Aguas, der die Privatisierung von Wasser erlaubt. In einer Gemeinschaftsarbeit dokumentieren die beiden österreichischen Fotografinnen **Stella Meyer** und **Sarah Schneider**, wie die Menschen in Puerto Guadal ihr Wasser gegen Bezahlung vom örtlichen Komitee APR beziehen. Wer außerhalb der Stadt lebt, muss andere Wege finden und sogar eigene Wasserleitungen verlegen.

**Sonntag, 10.3., 11 Uhr**

## Willkommen im Land der Moore, Seen und Geesten!

Willi Rolfes  
Andreas Kathe



**In jeder Buchhandlung  
und im Web-Shop:**

[www.fotoforum.de/naturerbe](http://www.fotoforum.de/naturerbe)



## Improslam

### „It's not the Medium – it's the Slam“ #6 Improslam – World Press Photo Edition



Das spontanOL ist seit 2015 das Festival für improvisiertes Theater im Nordwesten. Shows und Workshops bieten ein grandioses Spontanerlebnis in Oldenburg. Überraschungen sind vorprogrammiert, fertige Texte tabu. Alles geschieht aus dem Moment heraus und folgt der Eingebung der Spielenden. Das Festival bietet die Möglichkeit, in eine Welt aus Kreativität und Improvisation einzutreten und unerwartete Abenteuer zu erleben.



Auch die Pressefotografie ist etwas Spontanes. Sie zeigt die Wirklichkeit des Augenblicks. Oft schonungslos und ernüchternd, immer direkt und authentisch. Zwar heißt es, ein Bild sage mehr als tausend Worte. Doch kann ein Bild auch tausend Worte provozieren, inspirieren, kreieren. Das Kulturbüro des Studentenwerks Oldenburg entwickelt mit der Sparte 7 des Oldenburgischen

Staatstheaters seit einigen Jahren das Format „It's not the Medium – it's the Slam“. Mit größtem Vergnügen improvisieren sich hier die Teilnehmenden um Kopf und Kragen – und begeistern so ihr Publikum.

2024 legt das Team noch eine Schippe oben drauf und erweitert die Kooperation um die Ausstellung der besten Pressefotos der Welt. Die „World-Press-Photo-Edition“ eröffnet das spontanOL-Festival auf eine ganz besondere Art und Weise.

**Mittwoch, 6.3., 20 Uhr**  
**Uni Oldenburg, Hörsaal G**  
**Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro**

**Vorverkauf**



In Kooperation mit

**spontanOL**  
Improtheaterfestival Oldenburg



# TAGUNGSGÄSTE WILLKOMMEN!

In unserer Jugendherberge in zentraler Lage tagt ihr in fünf **hochmodernen Tagungsräumen**. Eine kleine Tagungs-Lounge für drei bis fünf Personen steht euch bei uns ebenfalls zur Verfügung. Dazu erwartet euch **neueste Technik und umfassender individueller Service!**

**Mehr Infos unter:**  
**oldenburg.jugendherberge.de**

Jugendherberge Oldenburg  
Straßburger Straße 6 · 26123 Oldenburg  
Tel. 0441 87135





## Fototour über den Fliegerhorst

Der 1933 eröffnete Fliegerhorst im Stadtnorden war bis 1993 Bundeswehr-Standort. Nachdem ein großer Teil des Areals 2011 an die Stadt Oldenburg verkauft worden war, entsteht dort heute ein neuer Stadtteil. Noch sind einige Relikte der Vergangenheit erhalten. Fotograf:innen lieben solche „lost places“. Im Rahmen der World-Press-Photo-Ausstellung besteht jetzt erstmals Gelegenheit zu einer Fototour über das Gelände. Sie findet in Kooperation mit der Stadt und mit dem Verein „Haus der Fotografie“ statt.

**Samstag, 2.3., 14 Uhr**

**Fliegerhorst, Alexanderstraße 461**

**Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht.**



**HAUS DER FOTOGRAFIE  
OLDENBURG**



## Experte für strategisches Marketing und digitale Transformation.

Lassen Sie uns gemeinsam den nächsten Meilenstein erreichen und Ihr Unternehmen auf Erfolgskurs bringen.

**J** Jetzt Potenzial analysieren:  
[jannes-runge.de/wpp](https://jannes-runge.de/wpp)

## Filme



### Das Salz der Erde

*D/F/BRA 2014, Regie: Wim Wenders, 110 Min.* Hommage an den brasilianischen Fotografen Sebastião Salgado, dessen Bilder von den Krisengebieten der Welt den Blick der Öffentlichkeit auf sie prägten. Wim Wenders, selbst Fotograf und Leica-Fan, und Sebastiãos Sohn Juliano Salgado lassen die Fotos für sich und den Fotografen über sie sprechen. Ihnen gelingt es mit minimalistischen Mitteln, das Publikum in seinen Bann zu ziehen und dem Künstler und Menschen ein hinreißendes Denkmal zu setzen.

**Montag, 19.2., 18 Uhr**

**Cine k, Bahnhofstraße 11 (auch Vorverkauf)**  
**Als Schulvorstellung buchbar: [info@cine-k.de](mailto:info@cine-k.de)**



### Johnny & Me – Eine Zeitreise mit John Heartfield

*D/CH/AT 2023, Regie: Kathrin Rothe, 95 Min.* Der junge Grafiker John Heartfield wird in den 1930er Jahren mit politischen Satiren berühmt. Er erfindet die Fotomontage. Mit Schere und Papier kritisiert er das Erstarken der Rechten, Hitlers Kriegspolitik, den Faschismus. Die Grafikerin Stephanie, die von einer kreativen Schaffenskrise und Selbstzweifeln geplagt wird, ist fasziniert von Heartfields Werk. Durch einen Zeittunnel landet sie in einem Atelier, wo der zur Trickfigur gewordene Künstler sie auf eine Reise durch sein Leben mitnimmt.

**Montag, 26.2., 18 Uhr**

**Cine k, Bahnhofstraße 11 (auch Vorverkauf)**



## All the Beauty and the Bloodshed

USA 2022, Regie: Laura Poitras, 127 Min.

Nan Goldin ist eine der renommiertesten Fotografinnen der USA. Der Film zeigt ihren Kampf gegen eine der größten Pharmafirmen des Landes, die 2020 zu Milliardenstrafen verurteilt worden war. Der Sackler-Familie gehörte ein Konzern, der mit dem Schmerzmittel Oxycotin Milliarden umsetzte. Das Unternehmen verschleierte dessen Suchtgefahr. Die Geschichte von Nan Goldin wird anhand von Fotografien, Interviews und Audio-Aufnahmen ihres Kampfes gegen die Opioid-Industrie erzählt.

**Montag, 4.3., 18 Uhr**

**Cine k, Bahnhofstraße 11 (auch Vorverkauf)**

# Kino das Horizonte öffnet

cine **k**

[www.cine-k.de](http://www.cine-k.de)



## Workshops

**Die Fotografie erfindet sich ständig neu und birgt eine unerschöpfliche Vielfalt an Themen und Techniken. Deshalb ist Weiterbildung wichtig.**

Im Rahmen der World-Press-Photo-Ausstellung bieten wir in Kooperation mit der Volkshochschule Oldenburg vier Workshops an.

---

**Kompaktkurse mit jeweils 12 Unterrichtsstunden**  
**Teilnahmegebühr:** 130 Euro

### Info und Anmeldung:

VHS-Kundenzentrum,  
 Tel. 0441 923 91 50,  
 info@vhs-ol.de



## Street Photography

Ltg.: Dirk Marwede

Die Straße als Kulisse: Street Photography versteht es, das Besondere im Alltag fotografisch festzuhalten. Der Workshop gibt einen Einblick über verschiedene Arten der Straßenfotografie, über das Fotografieren im öffentlichen Raum, das Erkennen und Antizipieren von Straßenszenen und schließlich das Festhalten des entscheidenden Moments im Bild. Darüber hinaus werden technische Hilfen, rechtliche Aspekte, Konfliktmanagement sowie das Editieren und Veröffentlichenden von Bildern oder Bildserien besprochen und eingeübt. Ein Fotowalk mit anschließender Besprechung der Bilder hilft, Erlerntes umzusetzen.

**Freitag, 16.2., 15–18 Uhr,**  
**Samstag, 17.2., 10–16 Uhr**





## Reisefotografie

Ltg.: Volker Kunkel

Bei welcher Gelegenheit entstehen die meisten Fotos – egal ob fürs Fotobuch oder für Instagram? Natürlich auf Reisen. Wir wollen unseren Liebsten daheim schließlich zeigen, was wir in der Welt erleben. Am Beispiel Städtereisen werden in diesem Workshop die relevantesten Fragen zur Reisefotografie beantwortet. Darüber hinaus gibt es viele praktische Tipps, die direkt in der Praxis ausprobiert werden können. Der Workshop befasst sich zunächst mit den Grundlagen der Motivfindung. Anschließend werden die wichtigsten Kameraeinstellungen erläutert. Zum Schluss steht eine gemeinsame Exkursion der Teilnehmenden durch Oldenburg auf dem Programm.

**Freitag, 23.2., 15–18 Uhr,**

**Samstag, 24.2., 10–16 Uhr**

LECKERES  
FRÜHSTÜCKS-  
BUFFET UND  
TÄGLICH  
WECHSELNDES  
MITTAGS- UND  
ABENDBUFFET!

Schirrmann's  
café · bar · bistro  
Oldenburg

**LASST EUCH  
ÜBERRASCHEN!**

Unsere Küche ist ein spannender Crossover aus regional und international – und spannt von der klassischen Wanderstulle über spanische Patata Bravas bis zu ausgefallenen Salad Bowls einen weiten kulinarischen Bogen. Eine umfangreiche Getränkekarte und ein täglich wechselnder Mittagstisch runden das Angebot ab.

Schirrmann's  
Straßburger Straße 6  
26123 Oldenburg

[schirrmanns.de](http://schirrmanns.de)  
f schirrmanns.oldenburg  
@schirrmanns\_oldenburg

## Workshops



### Hands on Prompt-Design

Ltg.: Jan Rikus Hillmann



So rasant die Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI) voranschreitet, so tief und grundlegend ist der Wandel, in dem sich die Kreativbranche derzeit befindet.

Mit KI-Technologien haben Fotograf:innen und Kreative Zugang zu neuartigen Werkzeugen zur Bildgenerierung. Dieser Workshop wendet sich an Einsteiger:innen. Er bietet einen Einblick in die Entwicklung dieser Technologie sowie Basiswissen zu Anwendung, Möglichkeiten, Eigenschaften und Grenzen

von künstlicher Intelligenz in der Bildgenerierung. Teilnehmende lernen die Technologie besser zu verstehen und selbst anzuwenden.

Der Workshop wird von Jan Rikus Hillmann, UX-Designer, Design-Dozent und Mitglied im Board der Foto-Agentur Focus, geleitet. Seine Arbeiten wurden bei Wettbewerben und Festivals wie ADC, Red Dot Design Award und Grimme Online Award ausgezeichnet. Er führt in die Funktionen der generativen Text-to-Image KIs Midjourney und Dall-E ein und erklärt Prompt-Strukturen und -Formeln zur Generierung von Bildern. Ziel ist es, Bildwelten zu generieren, die sich von der durchschnittlichen KI-Bildproduktion unterscheiden, und einzuschätzen, was dies für den Berufsalltag von Fotograf:innen bedeuten kann.

**Samstag, 2.3., 10–17 Uhr**

**Teilnahmegebühr:** 189 Euro

**Anmeldeschluss:** 22.2.



## Panta rhei – Die Hunte



Ltg.: Willi Rolfes

Die Hunte ist kraftvoll, weich und dynamisch und zeichnet die Region rund um Oldenburg aus. Fotografisch lässt der Fluss sich nicht nur in Form, Vielfalt und Ursprünglichkeit erkunden, sondern auch als Sinnbild des Lebens einfangen: Alles im Fluss, panta rhei. Der Kurs widmet sich den Ab- und Sinnbildern der Hunte. Der Fokus des Workshops mit Exkursion in den Barneführer Holz liegt auf der Landschaftsfotografie mit Weitwinkel-, leichtem Tele- und Makro-Objektiv. Die Motive sollen porträtiert und künstlerisch interpretiert werden. Impulsvorträge und Bildbesprechungen runden den Kurs ab.

**Freitag, 8.3., 15–18 Uhr,**  
**Samstag, 9.3., 10–16 Uhr**

**SIEH  
GUT  
HIN**

**Dika**  
eye | wear

Bergstraße 1 in Oldenburg · [dika-eyewear.de](http://dika-eyewear.de)  

## Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Sponsoren

### Weltweite Partner



OLB-Stiftung



### Hauptförderer

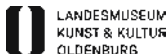
### Digitalberatung

### Medienpartner

### Premiumpartner



### Förderer



### Kooperationspartner



---

 Projektpartner


## Neben unseren Sponsoren und Förderern danken wir

Markus Acquistapace, Bonnie Bartusch, Jürgen Boese, Martin Breutmann, Andreas Burmann, Christiane Cordes, Marika Cukrowski, Peter DiCampo, Stefan Dieker, Florian Filsinger, Gesine Geppert, Rebecca Gibian, Matthias Glanz, Andreas Gögel, Jörg Hatscher, Oliver Hopp, Iris und Fritz Hunfeld, Uwe Knoll, Dirk Kravagna, Sven Kromminga, Prof. Dr. Rainer Lisowski, Prof. Dr. Uwe Meiners, Austin Merrill, Lee-Ann Olwage, Holger Polchow, Vanessa Reis, Jannes Runge, Dagmar Sachse, Simone Schwarz, Martin Sinclair, Ute Vielitz, Paula von Sydow, Hans Wenig, Angela Westphal, Matthias Wulf, Josepha Zastrow, Christina Zschech, Dr. Rainer Stamm und dem Team des Landesmuseums Kunst & Kultur Oldenburg.

## Impressum

Die World-Press-Photo-Ausstellung 2023 Oldenburg ist eine Veranstaltung der MEDIAVANTI GmbH ([www.mediavanti.de](http://www.mediavanti.de)) in Kooperation mit der World Press Photo Foundation, der Stadt Oldenburg und dem Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg.

**Projektleitung:** Claus Spitzer-Ewersmann (V.i.S.d.P)

**Mitarbeit:** Vanessa Afken, Katja Hofmann, Lisa Knoll, Alke zur Mühlen

**Gestaltung:** schrift & form, [www.schrift-und-form.de](http://www.schrift-und-form.de)

**Druck:** Flyerheaven, [www.flyerheaven.de](http://www.flyerheaven.de)

World Press Photo wird von der Niederländischen Postleitzahl-Lotterie unterstützt.



**WIR BRINGEN LINIE IN IHRE KOMMUNIKATION.**



**TEXTARBEITEN | MAGAZINENTWICKLUNG | KOMMUNIKATIONSKONZEPTE**

**MEDIAVANTI**



OLB-Stiftung

# Regionale Verantwortung beginnt im Kleinen. Und bewirkt Großes.

Mit unseren Förderprojekten investieren wir in unsere gemeinsame Zukunft.  
Wir wünschen allen Besuchern interessante Eindrücke bei der World-Press-Photo-Ausstellung.

Jetzt mehr erfahren auf [olb.de/engagement](https://www.olb.de/engagement)